

(Darija Udovicic Mahmuljin) Vielen Dank. Ich wünsche allen einen schönen Nachmittag. Vielen Dank, dass ich heute eingeladen wurde. Ich möchte jetzt noch einmal über die Lebensqualität sprechen.

Das ist also ein anderer Ansatz als der, den wir heute schon gehört haben. Und das heißt also, wir möchten hier einfach Zugang zu Bildung geben. Und natürlich, hier geht es in erster Linie um Kinder, die stumm sind, taub sind oder einfach andere Behinderungen haben.

Ich komme von Perkins International. Und das ist Teil der Perkins School für Blinde. Und die Perkins School für Blinde war die erste Schule für Blinde in den USA. Das ist vor 200 Jahren gegründet worden. Und das ist auch die erste Schule auf der Welt, die quasi hier für blinde Kinder war. Und ich möchte hier auch noch einmal hinzufügen, dass Helen Keller hier ganz, ganz wichtig war. Aber nicht auf die Weise, wie Sie es sich wahrscheinlich vorstellen, sondern ich möchte hier wirklich sagen, dass es auch einen Schüler gab, der sehr wichtig war und auch einen Lehrer, der sehr, sehr wichtig war. Und sie haben alle gedacht, dass Helen hier wirklich lernen kann. Und sie wollten es ihr ermöglichen, wirklich zu lernen.

DARIJA UDOVICIC MAHMULJIN

Das hat dann dazu geführt, dass Helen das machen konnte, was sie später in ihrem Leben gemacht hat. Und wahrscheinlich kennen Sie die Geschichte. Aber ich möchte das einfach erwähnen. Denn das ist genau das, was wir in Perkins auch machen. Darin sind wir sehr gut. Wir haben hier wirklich Lehrer, die genau das machen können. Die genau auf diese Schüler eingehen können. Und wir glauben, dass die Qualität der Lehrer sehr, sehr wichtig ist.

Natürlich muss man auch die richtigen Sachen unterrichten, aber die Lehrer sind sehr, sehr wichtig. Perkins International wurde im Jahr 1989 gegründet. Und es hat hier also quasi noch mal auf die Bildung gesetzt, und zwar auf die Bildung für Kinder, die Behinderungen haben.

Wir möchten also, dass wir alle Kinder verstehen. Wir möchten verstehen, was ihre Behinderungen für sie bedeuten. Was es heißt, stumm oder blind zu sein, und wir möchten ihnen die richtige Bildung bereitstellen. Wir arbeiten an diesem Ziel durch Zusammenarbeit mit anderen Schulen, Universitäten, Organisationen und so weiter. Und zwar auf lokaler und regionaler Ebene.

Das heißt, wo auch immer wir einen Partner finden können, der an uns glaubt und hier wirklich eine Veränderung vorantreiben können, freuen wir uns. Wir möchten, dass diese Kinder wirklich Hilfe bekommen. Wir möchten, dass ihre Zukunft gesichert ist und zwar dadurch, dass sie einfach Bildung haben. Perkins International ist heute ein sehr, sehr wichtiger Punkt.

DARIJA UDOVICIC MAHMULJIN

Wir arbeiten also in 70 Ländern auf der ganzen Welt. Europa, Asien, im Nahen Osten, in Afrika und so weiter. Und wir haben hier wirklich Einfluss auf nationaler und internationaler Ebene. Und wir machen hier wirklich sehr, sehr viel, und das kann die Zukunft dieser Kinder wirklich auf positive Weise beeinflussen. Wir machen diese Trainings auf ganz, ganz niedrigem Level und auf ganz, ganz hohem Level. Es können also auch nur zwei Kinder und ein Lehrer sein zum Beispiel. Es können Familienorganisationen sein, die vielleicht einfach etwas beitragen möchten. Und manchmal sind sogar diese Programme durch unsere Unterstützung in der Lage, wirklich große Veränderungen voran zu treiben. Und das ist sehr gut, besonders natürlich in ihren eigenen Gemeinden. Denn jedes Kind zählt, das ist uns sehr, sehr wichtig.

Wir glauben, dass all diese Kinder und all diese Möglichkeiten insgesamt eine große Veränderung vorantreiben können. Besonders in verschiedenen Gemeinden und auf der ganzen Welt. Aber wir haben ja auch Herausforderungen. Die Herausforderungen sind: laut der Gesundheitsorganisation gibt es sehr, sehr viele Kinder auf der ganzen Welt, die entweder blind, stumm oder taub sind oder auch andere Behinderungen haben. Leider kann man sagen, dass die meisten dieser Personen und Kinder momentan keine gute Bildung bekommen. Jedenfalls nicht die Bildung, die sie brauchen.

Das heißt also, für uns sind es die Kinder, die am angreifbarsten auf der ganzen Welt sind. Denn sehr oft können sie nicht Teil des Bildungssystems sein. Anstatt in die

DARIJA UDOVICIC MAHMULJIN

Schule zu gehen, müssen sie zu Hause bleiben und in vielen Fällen sind sie auch in Kinderheimen und so weiter. Und dort wird sich niemand um sie kümmern. Und für die Kinder, die Glück haben und wirklich in eine Schule gehen können und der Lehrer sich auskennt, dann ist das natürlich sehr, sehr gut.

Deswegen ist es sehr, sehr wichtig, dass auch Lehrer wirklich wissen, wie man mit diesen Kindern umgeht. Wie können sie auf das, was diese Kinder brauchen, eingehen? Sie brauchen dafür also spezielle Schulungen. Glücklicherweise können wir sagen, dass wir hier eine Lösung brauchen. Aber wir haben das Problem verstanden. Das heißt also, dass es eine Priorität haben muss.

Auch diejenigen, die auf der Welt hier Verantwortung tragen und hier auch Veränderungen vorantreiben können, haben das verstanden und möchten etwas verändern. Und dieses Ziel, das wir hier haben, ist, wirklich Bildung für alle bereit zu stellen. Und zwar bis zum Jahr 2030. Und dadurch haben wir hier wirklich die Möglichkeit, systemische Veränderungen voranzutreiben. Das ist sehr, sehr wichtig.

Perkins International und unser Wissen möchten dafür sorgen, dass wir Bildung zugänglich machen für diese Gruppe Kinder. Zudem haben auch diese Menschen mit Behinderungen die gleichen Rechte. Hier gibt es eine Deklaration, die genau das sagt. Und Bildung ist ein Menschenrecht. Das müssen wir einfach wissen. Und diese Deklaration sagt auch nochmal, dass diejenigen, die blind

DARIJA UDOVICIC MAHMULJIN

oder stumm sind oder auch andere Behinderungen haben, diejenigen sind, die das größte Risiko tragen, ausgeschlossen zu werden.

Das heißt also, wir müssen hier wirklich etwas tun. Wir müssen etwas tun, um dieses Momentum am laufen zu halten. Und Perkins hat hier eine globale Strategie entwickelt, um diese Bildung für diese Kinder bereit zu stellen. Und das heißt also, wir haben hier unsere Schulungen konsolidiert, die wir schon seit vielen, vielen Jahren machen. Und wir haben hier eine globale Kampagne angetrieben. Und die United Nations, die Vereinten Nationen, unterstützen uns hier. Auch das ist sehr, sehr wichtig. Wir haben zudem auch eine Akademie errichtet, die zusammenarbeitet mit NGOs, mit Universitäten und so weiter. Und so möchten wir einfach die nationalen Kompetenzen auch für Lehrer verbessern. Diese Lehrer, die einfach mit diesen behinderten Kindern arbeiten.

Das Ziel ist, dass wir hier Train-The-Trainer-Schulungen haben, wo also Trainer von anderen Trainern geschult werden. Unsere Strategie ist nicht nur, dass wir uns darauf fokussieren. Sondern, wie ich schon gesagt habe, wir möchten zudem auch Kollaboration aufbauen mit verschiedenen Zentren und so weiter. Sodass wir hier einfach verschiedene Anwendungsbereiche haben.

Es soll also ein Ort sein für Kinder und Familien, wo sie hingehen können, um Ressourcen zu bekommen, um ihre Kinder unterstützen zu können. Sodass wir inklusive Settings haben und wirklich die Ressourcen haben, die diese

DARIJA UDOVICIC MAHMULJIN

Kinder brauchen und die diese Familien brauchen. Zudem haben wir auch Unterstützung durch unsere Vertreter, die auch Schulungen anbieten. Dies gilt natürlich auch für andere Organisationen, so wie NGOs zum Beispiel. Und final möchte ich noch sagen, dass wir auch Programme haben für Schulungen und so weiter.

Hier können also Lehrer der ganzen Welt kommen und sie können hier einfach lernen, wie man am besten mit diesen Kindern umgeht. Das sind also Seminare, und diese können sie auch in ihren eigenen Ländern besuchen. Im Jahr 1920 haben wir diese Programme angestoßen. Aber im Jahr 1989 sind sie also international geworden. Also jedes Jahr nehmen viele Lehrer auf der ganzen Welt teil.

Und wenn sie zurück in ihre Länder gehen und dort unterrichten, dann sind sie normalerweise ganz vorne mit dabei. Denn sie lernen nicht nur die Fähigkeiten, mit diesen Kindern umzugehen, sondern sie sehen auch, was Veränderung wirklich machen kann. Und was es heißt, dass diesen Kindern auch alles bereitgestellt wird. Dass auch sie die richtige Bildung bekommen können. Und dadurch sind sie ein großer Teil dieser großen Veränderung, dieser globalen Veränderung.

Und jetzt nochmal als Zusammenfassung möchte ich sagen, dass Wissen und Fähigkeiten wirklich das sind, worauf alles basiert. Worauf unsere Schulungen basieren und so weiter. Und natürlich auch die Haltung. Es passiert sehr, sehr oft, dass wir eine Situation hatten, wo wir nicht mal glauben konnten, dass das wirklich so passiert ist.

DARIJA UDOVICIC MAHMULJIN

Organisationen, besonders Organisationen, von denen wir das nicht erwartet hätten.

Das ist genau das größte Problem. Dass es das größte Problem ist, dass Leute oft einfach nicht verstehen. Dass die Leute nicht verstehen, dass diese Kinder mit diesen Behinderungen nicht lernen können. Sie verstehen nicht, dass das nicht so ist. Sie verstehen nicht, dass diese Kinder sehr wohl lernen können. Und das ist sehr, sehr wichtig zu wissen. Denn wir müssen hier wirklich die Haltung dieser Menschen verändern. Sie müssen das verstehen. Nicht nur Regionen, sondern auch Lehrer, Familien und so weiter. Das ist sehr, sehr wichtig. Wir müssen hier wirklich verändern, wie diese Kinder aufgenommen werden.

Denn das macht einen großen Unterschied dahingehend, ob diese Kinder eine gute Lebensqualität haben können oder nicht. Wir glauben, dass alle Kinder lernen können zu fahren zum Beispiel. Und sie können wirklich eine aktive Rolle in ihrer Gemeinde spielen. Natürlich auch in der Schule und innerhalb ihrer Familien. Daran haben wir gearbeitet. Und wir glauben, dass alle Kinder das Recht haben, die Chance zu bekommen, gute Bildung zu haben. Denn nur wenn man seine eigenen Fähigkeiten austestet, dann kann man das Gefühl haben, etwas geschafft zu haben. Das brauchen wir alle. Wir müssen alle einmal das Gefühl haben, dass wir etwas erreicht haben. Denn so können wir ein Teil der Gemeinschaft sein. Das möchten wir natürlich auch für diese Kinder erreichen. Vielen Dank. ^(Applaus)